



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA

KBOB

Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren
Conférence de coordination des services de la construction et des immeubles des maîtres d'ouvrage publics
Conferenza di coordinamento degli organi della costruzione e degli immobili dei committenti della costruzione pubblici
Coordination Group for Construction and Property Services

Nachtrag Nr. 070017/000025/N10 zu Grundvertrag Nr. 070017/000025 vom 03.05.2013

Version ASTRA / Januar 2018

Projektbezeichnung:	EP Sissach-Eptingen
Projektkurzbezeichnung:	EP SIEP
Projektnummer:	070017
Teilprojekt:	TP1, TP2 und TP3
Projektleiter Bauherr:	Hanspeter Hofmann
Vergabeverfahren:	Freihändige Vergabe
Klassifizierung in BöB/VöB:	Dienstleistungsauftrag
Erstelldatum:	31.10.2018

Nachtrag (exkl. MWST): CHF 149'491.00 ✓

Auftraggeber

Schweizerische Eidgenossenschaft

vertreten durch:

Bundesamt für Strassen ASTRA
Abteilung Strasseninfrastruktur Ost
Filiale Zofingen
Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen

Name und Adresse des Auftragnehmers

Name:	INGE EPSI c/o Jauslin Stebler Ingenieure AG
Adresse:	Gartenstrasse 15
PLZ/Ort:	4132 Muttenz
MWST-/UID-Nr.:	CHE-281.509.484 MWST

Leistungen

Auftragsanpassung Phase Submission.

Soweit der vorliegende Nachtrag keine Regelung enthält, gelten die Bestimmungen des genannten Vertrages.

In Zusammenarbeit mit

Dachorganisation der Schweizer Bauwirtschaft
l'organisation nationale de la construction
organizzazione nazionale della costruzione

bauenschweiz
construction suisse
costruzione svizzera

1 Nachtragsgegenstand

Gemäss Nachtragsofferte vom 19.03.2018

2 Vergütung

2.1 Vergabesumme Nachtrag

Mehrleistungen netto (inkl. Spesen, exkl. MWST)	CHF	149'491.00	✓
Nachtrag (exkl. MWST)	CHF	149'491.00	
MWST zum Satz von 7.7%	CHF	11'510.80	
Total Nachtrag (inkl. MWST)	CHF	161'001.80	✓

2.2 Vergabesumme Gesamtvertrag

Grundvertrag vom 03.05.2013 (inkl. MWST)	CHF	6'333'919.20	✓
Bisherige Nachtragssumme (Nachträge N01 bis N09, inkl. MWST)	CHF	1'691'568.95	✓
Nachtrag (inkl. MWST)	CHF	161'001.80	✓
Neue Vertragssumme (inkl. MWST)	CHF	8'186'489.95	✓

3 Fristen und Termine

Dieser Nachtrag hat keine Auswirkungen auf die vereinbarten Fristen und Termine

4 Besondere Vereinbarungen


Die Aufteilung der Vergütung je Inventarobjekt, Finanzierungskonto und Kostenart richtet sich nach beiliegendem Rechnungsdeckblatt.

Dieser Nachtrag ist erst nach Unterzeichnung beider Parteien rechtsgültig. Der Nachtrag wird in zweifacher Ausführung ausgefertigt. Je ein Exemplar befindet sich beim Auftraggeber und beim Auftragnehmer.

5 Unterschriften

Ort und Datum: Zofingen, 14.11.2018

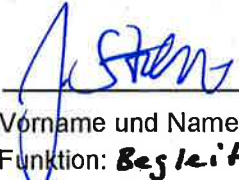
Bundesamt für Strassen


Astrid Behrens
Bereichsleiterin



Hanspeter Hofmann
Projektleiter

Ort und Datum: Muttenz, 8.11.2018


INGE EPSI c/o Jauslin Stebler Ingenieure AG


Vorname und Name:
Funktion: **Begleiter**
(in Blockschrift)

Jürg Stebler


PL

Stefan Roth


Vorname und Name:
Funktion: **PL-SV**
(in Blockschrift)

Bent Schäfer


TLK

Lorenzo Falsone

Beilagen

Rechnungsdeckblatt

Kopie Nachtragsofferte

Kopie

BHU: Rapp Infra AG, Ronnie Rotzler, Hochstrasse 100, 4018 Basel

ASTRA Projekt-Nr.		ASTRA Vertrags-Nr.		ASTRA Beleg-Nr.	
Kurzbezeichnung		Vertrag vom		Rechnungsdatum	
Projektbezeichnung		Vertragsgegenstand		Rechnungsnummer	
Teilprojekt / Auftrag		Ansprechperson		Leistungszeitraum von	
Projektleiter		Telefon		Abrechnungsart	
		E-Mail		Rechnungsart	
ASTRA-Filiale		Auftragnehmer		Zahlungsfrist (ab korrektem Eingang bei erster Prüfstelle):	
		MWST/UID-Nr.		Eingangsstempel und -datum:	
		Kontoinhaber		Stempel Erste Prüfstelle	
		Bank/Post		Stempel ASTRA	
		Name und Ort			
		IBAN			

RECHNUNGSBETRÄGE - GEGLIEDERT NACH PROJEKTSTRUKTUR TDCOST (KOSTENMATRIX)

Kostenmatrix				Rechnungsbeträge										
Inventarobjekt-Nr.	IO-Bezeichnung	Finanzierungs-konto	Kostenart	Prozentuale-Aufteilung	Leistungen (Brutto)	Nebenkosten (mit Rabatt)	Bruttobetrag	J. Rabatt	Nebenkosten (ohne Rabatt)	Zwischentotal	J. Skonto	Netto exkl. MWSt	MWSt	Netto inkl. MWSt
								0.0%			0.0%		7.7%	
TP1.13.02.16.510.02.U	Unterhalt	U	1.3100		24'006.40	0.00	24'006.40	0.00	0.00	24'006.40	0.00	24'006.40	1'848.49	25'854.89
TP1.13.02.16.510.03	TUNNEL Oberburg	U	1.3100		2'182.40	0.00	2'182.40	0.00	0.00	2'182.40	0.00	2'182.40	168.04	2'350.44
TP 1.IO_FUP HS	Hangsicherungen	U	1.3100		2'182.40	0.00	2'182.40	0.00	0.00	2'182.40	0.00	2'182.40	168.04	2'350.44
TP 1.IO_FUP RH	Rutschhänge	U	1.3100		8'184.00	0.00	8'184.00	0.00	0.00	8'184.00	0.00	8'184.00	630.17	8'814.17
TP 1.IO_FUP SM	Stützmauern	U	1.3100		18'004.80	0.00	18'004.80	0.00	0.00	18'004.80	0.00	18'004.80	1'386.37	19'391.17
TP 2.13.02.16.311.02.U	Unterhalt	U	1.3100		67'966.00	0.00	67'966.00	0.00	0.00	67'966.00	0.00	67'966.00	5'233.38	73'199.38
TP 3.IO_FUP BR U	Brücken	U	1.3100		22'650.60	0.00	22'650.60	0.00	0.00	22'650.60	0.00	22'650.60	1'744.10	24'394.70
TP 3.IO_FUP LSW.U	Unterhalt	U	1.3100		1'348.25	0.00	1'348.25	0.00	0.00	1'348.25	0.00	1'348.25	103.82	1'452.07
TP 3.IO_FUP UEF U	Überführungen	U	1.3100		1'078.60	0.00	1'078.60	0.00	0.00	1'078.60	0.00	1'078.60	83.05	1'161.65
TP 3.IO_FUP UNF U	Unterführungen	U	1.3100		1'887.55	0.00	1'887.55	0.00	0.00	1'887.55	0.00	1'887.55	145.34	2'032.89
Rundung							0.00			0.00		0.00	-0.01	-0.01
Gesamttotal					149'491.00	0.00	149'491.00	0.00	0.00	149'491.00	0.00	149'491.00	11'510.80	161'001.80
														161'001.81
														Netto inkl. MWSt ohne Skontoabzug
														161'001.81

Bemerkungen:

Gültig für die Aufteilung der aktuellen Nachtragssumme. Bei der Rechnungsstellung wird weiterhin das Rechnungsdeckblatt vom Grundvertrag verwendet.

GEPRÜFT

Datum: 23.03.2018

Auftrag-Nr.: 1023.079.01

Vis. BHU: Ronnie Rotzler

Rapp Infra AG

Bundesamt für Strassen (ASTRA)
Filiale Zofingen
Herr Hanspeter Hofmann
Brühlstrasse 3
4800 Zofingen

Copie

MuttENZ, 02.02.2018, 19.03.2018 / SR/cd

P:\701323\02_VKJS\Offerten_NO\NO-10\20171220 NO10 V1.1.docx

**N02, EP Sissach – Eptingen (SIEP),
TP 1 Tunnel/Geotechnik und TP2 Trasse/Umwelt, TP3 Kunstbauten
NO10: Phase Ausschreibung**

Sehr geehrter Herr Hofmann

Anlässlich der Projektsitzung 43/2017 vom 25.10.2017 wurde festgelegt, dass aufgrund des erreichten Honorar- / Leistungsabrechnungsstandes ein Nachtrag für die Phase Ausschreibung einzureichen ist.

Mit dem Nachtrag geht es darum Mehraufwendungen, aber auch Minderaufwendungen, bei einzelnen Objekten / Fachthemen aufzuzeigen.

Dieser Nachtrag NO10 beinhaltet alle drei TP's. Es werden grundsätzlich Leistungen beschrieben und diese dann am Schluss auf die TP's verteilt. Eine direkte TP-Zuteilung lässt sich bei der Phase Ausschreibung definitiv nicht erstellen, da die meisten Leistungen jeweils über die einzelnen TP's hinausgehen.

1 Grundlagen

- Anpassungen gem. Mail vom 19.03.18
- Besprechung der NO vom 18.01.18
- Protokoll PS 43/2017, 25.10.17
- Stand der Stundenaufwendungen per Ende Oktober 2017
- Diverse Projektsitzungen und Projektfachsitzungen
- Honorarofferte / Vertrag TP1 - TP3, Nr. 070017/000025 vom 20. Juni 2013
- Nachtrag 1 – 9
- Fachhandbuch T, K und T/G
- SIA Ordnung 103

2 Nachtragsbasis

Die drei TP's werden nachfolgend jeweils mit den zu erwartenden Veränderungen beschrieben.

Dabei wird nur eine Gesamtbetrachtung „Ausgangslage Grundauftrag“, „Neue Stundenprognose“ und „Effektiver Nachtrag“ ausgewiesen.

Bei allen Überlegungen sind jeweils 10% als Anteil „Projektleitung“ ausgewiesen, dies ist in etwa vergleichbar mit dem Grundauftrag.

Die Stunden aus „Ausgangslage Grundauftrag“ bestehen aus den 2'500 h (TP1) und 3'200 h (TP2 und 3), dies führt zu den Total 5'700 h.

In den bisherigen NO's wurden keine zusätzlichen Stunden für die Phase Ausschreibung aufgenommen, resp. bewilligt.

Die Stundenverteilung auf die einzelnen Honorarkategorien erfolgt meistens über die prozentuale Verteilung, analog unserer Verteilung des Grundauftrags. Wo dem nicht so ist, wird es explizit erwähnt (s. Kap. 3 und 4).

Dabei wurde folgende Verteilung als Basis verwendet:

Kat.	B	C	D	E	F	G	Σ
zu. CHF/h	140.00	118.00	100.00	75.00	60.00	35.00	88.75
TP1 [h]	330	240	700	600	380	250	2'500
TP2 und 3 [h]	460	210	1'080	670	400	380	3'200
Σ TP [h]	790	450	1'780	1'270	780	630	5'700
Σ TP [%]	13.9%	7.9%	31.2%	22.3%	13.7%	11.0%	100%

Diese Verteilung ergibt einen Vergleichswert (theoretischer ZMT) von 88.75 CHF/h.

Auf Niveau Objektgattung ist der Vergleich schwierig, da die bauherrenseitige Stundenvorgabe nur auf die 3 Teilprojekte in zwei Summen bezogen war und wir zum damaligen Zeitpunkt zum Teil nur summarisch die Aufteilung auf die Objektgattungen vornehmen konnten.

Zudem wurden Vorgaben des Grundauftrags mit der Zuweisung auf die Stunden-/Cashblätter prozentual durch BHU/Bauherr aufgeteilt.

	Σ	TP1 [h]	TP2 [h]	TP3 [h]
Stundendach-Grundauftrag (Offerte)	5'700	2'500	3'200	
Aufteilung / Vorgabe auf Stunden-/Cash- Blätter		2'500	1'280	1'920

3 Nachtragspositionen

Nachfolgend sind diversen Nachtragspositionen aufgeführt und kurz beschrieben:

A)	Zusätzliche Projektsitzungen: Die ursprüngliche Phasendauer war für die Beschaffungserarbeitung anfang Februar bis Juli angedacht. Diese Phase dauert nun bis Ende 2017. Somit sind für diesen Zeitraum fünf zusätzliche Sitzungen erfolgt. → 3 Personen x (1 h Vorbereitung + 3 h Sitzungsdauer + 1 h Sitzungsauswertung) + 1 Person Protokoll zu 6 h x 5 Sitzungen ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	105 h
B)	Zusätzliche INGE-Arbeitssitzungen: Die INGE-Arbeitssitzungen erfolgen alternierend zur PS und sind für die Projektbearbeitung und Konsistenz absolut von Bedeutung. → 5 Personen x 4 Stunden x 5 Sitzungen ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	100 h
C)	Unterstützung durch die Projektleitung: In der laufenden Bearbeitung der Projektverlängerung sind diverse Unterstützungen durch B. Schädler und St. Roth angefallen. Während der Verlängerung haben wir die zusätzlichen Stunden für die Projektleitung (Projektleitung, Schnittstellenmanagement, Koordination und Kommunikation) abgeschätzt. Dazu gehört auch die Erarbeitung des Arbeitspapiers „Submission“, welches mehrfach in der Bearbeitung ergänzt wurde. → Verlängerung 6 Monate x 20% x 170 h ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	204 h
D)	Anpassung der Terminplanung: Sowohl der Ausschreibungs- wie auch der Terminplan für die Realisierung wurden mehrfach aufge- und überarbeitet. ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	30 h
E)	Erarbeitung Dokument Bonus-/Malus: Für den Entscheid bez. Beurteilung Bonus-/Malus, Abrechnung, etc. wurde ein separates Papier erstellt, welches dreifach überarbeitet wurde. Wir gehen bei dieser Erarbeitung, welche durch M. Palumbo, B. Schädler und St. Roth erfolgte von folgenden Stunden aus... ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	100 h
F)	Vermessungsbasis: Wir haben bereits bei der Phase MK/AP auf die Notwendigkeit der Vermessung hingewiesen. In der Submissionsphase haben wir dies nochmals aufgearbeitet und begründet. ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	35 h
G)	Auswirkungen aus Stellungnahme FU zu K und T/G Durch den Eingang der Resultate aus der MP-Prüfung ergaben sich diverse Anpassungen in der Submission. Dabei seien z.B. die Gerüste bei der SBB, FBÜ, Belagsaufbau, Belagsaufbau auf Brücken etc. bezüglich K zu erwähnen. Zum Thema T/G gab es insbesondere bez. Tunnel Ebenrain (umfangreiche Stellungnahme FU, neue Ideen GE, zusätzliche Begehungen) wesentliche zu-	=	490 h

	sätzliche Leistungen.		
	⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.		
H)	Vorgabe OLMerO: Wir haben auf Basis des Tunnel Schänzli ein Dokument bez. OLMerO erstellt. Beim Tunnel Schänzli erfolgte dies durch die BHU. ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	15 h
I)	Veränderung der Kostenstruktur beim Heftaufbau der Submission: Diese wurde in der Bearbeitung verändert und neu aufgesetzt. Diese Leistungen schätzen wir wie folgt ab... ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	20 h
J)	Zusätzliche Massnahme und Optimierung Tunnelrot: Die Signale Tunnelrot wurden mehrfach verändert, was zu Anpassungen in der Submission führte. Zudem waren diese Leistungen in der Grundofferte nicht enthalten.	=	30 h
K)	Diverse kleinere Veränderungen / resp. Massnahmenpositionen: - Materialisierung Absperrmaterial, Überarbeitung Absperrmaterial - Überarbeitung simap-Maske infolge neuer Versionen - Anpassung Umweltnotiz infolge ausstehender Beschaffung UBB - Klärung Punkte aus RSI ⇒ Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.	=	80 h
L)	Antirezirkulationswand: Diese war im Grundauftrag nicht enthalten. Es fallen für die Erarbeitung der Submissionsunterlagen somit zusätzliche Leistungen an.	=	120 h
M)	Türen, Treppen und Podeste bei Fluchtwegen: Diese Massnahmen war im Grundauftrag nicht enthalten. Es fallen für die Erarbeitung der Submissionsunterlagen somit zusätzliche Leistungen an.	=	45 h
N)	Anpralldämpfer: Diese Leistungen wurde zusätzlich ausgeschrieben und im Laufe der Bearbeitung wieder aus den Unterlagen entfernt.	=	35 h
O)	Aufhebung Rohre im Mittelstreifen und Absperrungen vor dem Tunnel: Diese Massnahmen war im Grundauftrag nicht enthalten. Es fallen für die Erarbeitung der Submissionsunterlagen somit zusätzliche Leistungen an.	=	40 h
P)	Reduktion Bearbeitung WTK: Für die Bearbeitung des Leistungsverzeichnisses bez. WTK hatten wir ursprünglich 22'000CHF, resp. ca. 250 Stunden prognostiziert, diese Leistungen fallen nun nicht an	=	- 250 h

4 Nachtragszusammenstellung

Nachfolgend sind die Leistungen gemäss den vorhergehenden Beschreibungen zusammengestellt:

	Zu- weisung zu TP	Veränderung	Kat. B	Kat. C	Kat. D	Kat. E	Kat. F	Kat. G
A) Zusätzliche Projektsitzungen	1, 2 u. 3	[h]	140	118	100	75	60	35
B) Zusätzliche INGE-Arbeitssitzungen	1, 2 u. 3	105	50	25	30			
C) Unterstützung durch die Projektleitung	1, 2 u. 3	100	80	20				
D) Anpassung der Terminplanung	1, 2 u. 3	204	104	50	50			
E) Erarbeitung Dokument Bonus-/Malus	1, 2 u. 3	30	20		10			
F) Vermessungsbasis	1, 2 u. 3	100	60	40				
G) Auswirkungen aus Stellungnahme FU zu K und T/G	1, 2 u. 3	35	15	15	5			
H) Vorgaben OLMeRo	1, 2 u. 3	490	230	150	110			
I) Veränderung der Kostenstruktur beim Heftaufbau der Submission	1, 2 u. 3	15	10		5			
J) Optimierung Tunnelrot	2	20		10	10			
K) Diverse kleinere Veränderungen / resp. Massnahmenpositionen	1, 2 u. 3	30	4	3	9	7	4	3
L) Antirezirkulationsw and inkl. FZRS-Anpassung	1 u. 2	80	20	35	25			
M) Türen, Treppen und Podeste	2	120	17	10	37	27	16	13
N) Anpralldämpfer	2	45	6	4	14	10	6	5
O) Aufhebung Rohre im Mittelstreifen	2	35	5	2	11	8	5	4
P) Reduktion Bearbeitung WTK	3	40	6	3	13	9	5	4
Σ Stunden		258	-35	-20	-78	-56	-34	-27
Honorar exkl. MwSt.		1199	592	347	251	5	2	2
Σ Honorar exkl. MwSt. (Zusammenstellung der vorgängig genannten Positionen)			82'880	40'946	25'100	375	120	70
Entspricht nicht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag, viele Ing. Stunden.								
Entspricht dem Stundenmix aus dem Grundauftrag.								

Aufteilung nach TP

Σ Stunden TP 1	453							
Honorar exkl. MwSt. TP 1		CHF 54'560	205	120	100	13	8	7
Σ Stunden TP 2	503							
Honorar exkl. MwSt. TP 2		CHF 31'640	226	132	147	48	28	22
Σ Stunden TP 3	143							
Honorar exkl. MwSt. TP 3		CHF 26'965	161	95	4	-56	-34	-27
			CHF 22'540	CHF 11'210	CHF 400	-CHF 4'200	-CHF 2'040	-CHF 945

Wir hoffen, wir konnten mit unseren Beschreibungen die zu erwartenden Veränderungen nachvollziehbar aufzeigen.


Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Beat Schädler (Tel. 061 365 24 26) und Stefan Roth (Tel. 061 467 67 83) gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

INGE EPSI



Stefan Roth




Beat Schädler



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA

 AUSLIN STEBLER
EINGANG: - 3. Dez. 2018
VISUM:
KOPIEN:

CH-4800 Zofingen, ASTRA

A-Post

INGE EPSI

c/o Jauslin Stebler Ingenieure AG
Gartenstrasse 15
4132 MuttENZ

Unser Zeichen: P143-2698/Ruc
Sachbearbeiter/in: Hanspeter Hofmann
4800 Zofingen, 30. November 2018

EP Sissach-Eptingen

Vertragsnummer: 070017/000025/N10

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Beilage erhalten Sie das vollständig unterzeichnete Vertragsexemplar zu Ihren Akten.

Freundliche Grüsse

**Abteilung Strasseninfrastruktur Ost
Filiale Zofingen**



Hanspeter Hofmann
Projektleiter Projektmanagement Nord

Beilage: 1 Originalvertrag (mit Kopie der Offerte)

Bundesamt für Strassen ASTRA
Hanspeter Hofmann
Brühlstrasse 3, 4800 Zofingen
Tel. +41 58 482 75 54, Fax +41 58 482 75 90
hanspeter.hofmann@astra.admin.ch
www.astra.admin.ch